

f) die irrthümliche Angabe meiner Fauna bezüglich des Vorkommens der beiden Goldhähnchen-Arten wurde bereits früher bei Gelegenheit der Blasius'schen Zusätze berichtigt;

g) von Interesse dürfte noch sein, dass ich während der 3 Jahre meines hiesigen Aufenthalts erst 1 Ex. von *Cornus cornix* bei Münden gesehen habe. Auch den Winter über haben wir hier ausschliesslich *corone*. Schon bei Cassel zeigt sich *cornix* häufiger. Dieselbe scheint die Gebirgswald-Gegenden zu vermeiden;

h) *Sylvia hortensis* habe ich noch nirgends so häufig gefunden, als in den höher gelegenen Buchenschonungen der Wesergebirge. Ich nehme keinen Anstand, dieselbe als den häufigsten Vogel dieser Terrains zu bezeichnen. —

Fernere Nachträge werde ich von Zeit zu Zeit in diesen Blättern veröffentlichen und dabei natürlich besonders solche Mittheilungen berücksichtigen, welche ich brieflich erhalte oder in anderweiten, also z. B. forstlichen resp. allgemein-naturwissenschaftlichen Zeitschriften finde, welche also sonst vielen Lesern des Journals f. O. entgehen würden. —

### Die Schnee-Eule auf Hiddens-Oee erlegt.

Als ergänzenden Beitrag zu den von Herrn Dr. Quistorp in diesem Journal (Mai-Heft 1870, S. 209. 210.) gebrachten ornithologischen Mittheilungen aus Neu-Vorpommern, nehme ich Veranlassung mitzutheilen, dass auch von mir eine Schnee-Eule am 15. Januar 1869 auf Hiddens-Oee erlegt wurde. Dieselbe wurde schon längere Zeit von zwei hiesigen Jägern verfolgt, auch mir gegenüber benahm sie sich nicht so zahm als die des Herrn Werner, sondern erst dem dritten Versuche, sie kriechend zu beschleichen gelang es. Eine grosse Menge Läuse plagte die Eule, für mich, der ich Sammler dieser Schmarotzer bin, eine werthvolle Zugabe.

Mit anderen Sammlern von Vogelläusen bin ich gerne bereit in Austausch zu treten, ich gebe die Läuse entweder auf Glasplatten (3" und 1" in Canadabalsam montirt, oder in Glycerin und Wasser liegend ab. Genaue Bestimmung des Vogels, von dem der Schmarotzer herrührt ist natürlich beiderseitige Bedingung. Besonders von Wasservögeln besitze ich Doubletten.

Stralsund, 24. Juli 1870.

Gustav Kessler,  
Baumeister.